



Kennst Du Deine Stadt?

Das Rätsel für Stadtkenner



Hr in Oberursel

Auflösung der Frage vom 1. Juni 2017
von Josef Friedrich auf die Preisfrage:

Wo war die erste öffentliche Uhr in Oberursel?

Antwort: **St. Ursula Kirche**

Aus den richtigen Einsendungen wurde

Frau Renate Böss, Oberursel

per Losentscheid als Gewinner ermittelt.

Der Gewinn, eine

Uhr mit historischem Rathaus und Torbogen in Oberursel,

gesponsert von der Firma Windecker KG

wurde in den Geschäftsräumen der Oberurseler Woche,

Vorstadt 20, 61440 Oberursel

überreicht.



Michael Boldt, Geschäftsführer der Hochtaunus Verlag GmbH, Uhrmachermeister Olaf Windecker (v.l.) und Josef Friedrich vom Verein für Geschichte und Heimatkunde (rechts) gratulieren der Gewinnerin Renate Böss.

Foto: Bachfischer

Antwort von Josef Friedrich: „Wo war die erste öffentliche Uhr in Oberursel?“



Kennst Du Deine Stadt?

Das Rätsel für Stadtkenner



Hr in Oberursel

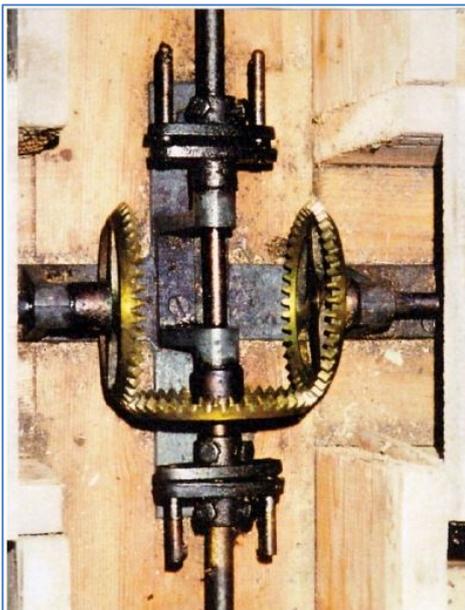
Erklärung:

Die St. Ursula-Kirche war, neben dem Marktplatz, der Mittelpunkt der mittelalterlichen Stadt. Mit der Errichtung des Turmes war 1479 begonnen worden. Dabei hat man in der unteren Hälfte der Südwand einen Stein

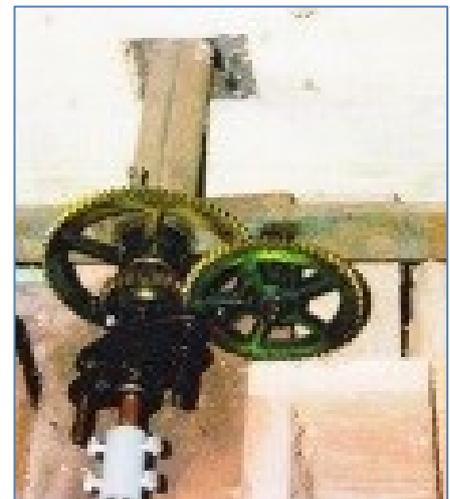


zum Einsetzen einer Uhrenachse eingelassen. Hier war mit Sicherheit die erste öffentliche Uhr in Oberursel.

Glocken für ein akustisches Anzeigen der Uhrzeit waren vorgesehen.



Der Turm hatte unter der alten Einheit wie auch eine öffentliche Funktion. Die Einteilung der Tagzeiten war von hier aus für jedermann erkennbar. Die städtische Bedeutung ließ auch die Anwesenheit eines Turmwächters erkennen, der hier oben wohnte und von der Stadt



besoldet wurde.

Nach dem Brand des Turmes im Jahr 1645 ist die Uhr an der Wand höher gerückt.

Drei Zifferblätter kamen auf drei Fenster der Glockenstube, und zwar nach Westen, Süden und Osten. Erst 1898 bekam auch die Nordseite ein Zifferblatt und damit den Platz, von dem noch heute die Zeit angezeigt wird, an die Außenseiten der Türmerwohnung. Anschaffung und Unterhalt der Uhr war von jeher eine städtische Angelegenheit. Nach-dem der Turm 1936 in das Eigentum der



Kennst Du Deine Stadt?

Das Rätsel für Stadtkenner



Hr in Oberursel

Kirchengemeinde geführt war, kümmerte sich diese um den Erhalt der Uhr. Sie musste gewartet und täglich aufgezogen werden. Heute ist die Turmuhr von 1950 ein technisches Schaustück ohne Bedeutung. Man könnte

sie wieder in Gang setzen, doch wer will sie täglich aufziehen? Die Steuerung der Uhrzeiger übernimmt heute die computergestützte Funkuhr in der Sakristei. Sie bietet zuverlässig die genaue Zeit, wenn nicht wieder einmal ein Blitz einschlägt.

* Die Stadtuhr auf dem Thurm zu Oberursel. Anno 1712 den 22. November ist mit Genshaw Schmalz, Uhrmacher, Accord geschlossen worden wegen Verfertigung einer neuen Uhr an dem Kirchthurm. Sie soll 800 Pfund schwer werden und in einem halben Jahr aufgestellt sein. Die Werkstätte wird gestellt und für das Werk 80 R. vergütet. Die Uhr soll Stunden und Viertelstunden schlagen, 2 Zifferblätter haben und mit einer Sonnenuhr versehen sein. 50 R. werden gleich bei Aufstellung des Accords bezahlt, 50 R. an Fastnacht 1713 und 200 R. nach Aufstellung. (Oberurseler Rathhansprotocoll vom 22. November 1712.)

Oberursel/Bürgermeist. Nr. 7 / 3. 10. 1803

Quelle: "St. Ursula zu Oberursel",
Geschichte und Geschichten. S. 108, ff

Die Namen aller richtigen Einsendungen:

1. Frau Renate Böss, Oberursel
2. Herr Günter Böss, Oberursel
3. Herr Hartmut Franke., Oberursel
4. Herr Michael Blase, Oberursel



Kennst Du Deine Stadt?

Das Rätsel für Stadtkenner



Hr in Oberursel



LESERBRIEFE:

Sie können Leserbriefe zu diesem Thema jederzeit einsenden oder nachreichen.

Unerwünschte Bilder werden unverzüglich gelöscht oder verpixelt.

Eigener Text kann auf Wunsch gelöscht werden.

Senden Sie uns einfach eine E-Mail.

Antwort von Josef Friedrich: „Wo war die erste öffentliche Uhr in Oberursel?“